

## Der Vier vnd funffzigste Discurs.

### Von Hirten/nemblich Schaff/Geyß/Rühe/vnd Säw-hirten/vnd Räsmachern.

**I**ssenbar ist es / daß die Viehzucht vnd das Viechhirten Amt von anbeginn der Welt/ vnd von den Zeiten Adams gewähret / als dessen Kinder mit Viehe zuweiden / vnd auffzuziehen seyndt vmbgangen : Welches auch zu denselbigen Zeiten die vornembste vnd gemeineste Handthierung gewesen. Hernach liestet man auch/ daß Abraham ebenmässig damit vmbgangen. Desgleichen sein Sohn Isaac : Hernach Jacob vnd Esau/item Moyses / welcher der Schaff seines Schwestern gehütet. Und ist dieses Geschäft vor zeiten bey unterschiedlichen Nationen so hoch gehalten gewesen / daß auch vornehme Leuthe demselbige abzuwarten sich nicht geschewet haben : Dahero dann auch bey den Römern seynd Geschlechter gewesen / welche sich die Iunios, Bubulcos, Statilius, Tauros, Pomponios, Vitulos, Vitellios, Portios, Annios, Capros, vnd außers / von wegen ihrer Viehzuchten / deren sie oder ihre Voreltern / abgewartet / genennet haben. Romulus vnd Remus, so die Stadt Rom erstlicher erbawet haben / seynd Hirten gewesen. Spartacus, für welchem sich die Römische Macht so höchlich entsetzt / ist ein Hirt gewesen. Hirten seynd gewesen ( wie Lucianus in seinem dialogo Helena zeuget ) Paris vnd Anchises des Eneas Vatter. Der schöne Endimion, vmb welchen die Luna selbst gebuhlet / ist auch ein Hirt gewesen. Ja die Götter selbst ( wie Phornutus schreibt ) haben sich dieser Profession nicht geschämet. Apollo hat Admeti, eines Königs in Thessalia, Kühe gehütet : Mercurius, so die Schalmen ersunden / ist beneben seinem Sohn Daphnide ein Erzhirt gewesen. Pan vnd Protheus sind auch Hirten gewesen / vnd sind noch der Hirten Patronen. Von Mela, einem König in Moab / liestet man im andern Buch der Könige / daß er auch ein Hirt gewesen. Cyrus der Perse König ist nicht allein von Mithridate, so ein Hirt war / erzogen / sondern auch selbst ein Hirt mit gewesen. Gygas, welcher hernach auf Kraft vnd Würckung eines Kings König worden / war auch zuvor ein Hirt. Ismael Sophi ein Persianischer König / hat auch in seiner Jugend des Viehes gehütet.

In Summa/es redet Philo Iudeus treffe-

lich wol von denen Sachen in vita Moysis, das Hirten Amt sey eine Vorbereitung vnd Anfang zum Regiment / dann gleich wie die bellicosa vnd Martialia ingenia erstlich auff der Jagt geübet vnd gleichsam angeführt werden / also soll man auch die / so zum Regiment sollen gezogen werden / erstlich in dem lieblichen vnd freundlichen Hirten Amt seyn. Liestet man nicht von David / dem Mann / den Gott nach seinem Herzen erwehlet / daß er auch hinder den Schaffen gangen ? Der erste König Saul ward er nit auch zu dem König erwehlet / da er seines Vatters Esel sitchet ? Bey den alten Griechen waren die vornembste vnd edelste Leuthe Hirten / dahero dann ( wie Beroaldus in einer Oration meldet ) die vornembste Geschlechte ihre Namen gehabt / daß sie / Poliarni, Polimeli, Polibuti, von der Menge ihrer Lämmer / Schaff vnd Ochsen genennet worden. Es haben auch die Landischafften von den Viehzuchten ihren Namen hero bekommen. Dann warumb ist Italia also genennet worden / dann allein von wegen der grossen menge der Kälber und des Kindvieches / welches die alten Griechen Italon nennen? Wohero haben beyde Bosphori, nemlich der Thracius vnd der Cimmetius diese Namen ? Das mare Aegeum, Argoum, vnd Hippium also genennet / als daß viele Ochsen / Geyßen / vnd Pferde allda gezogen worden? Die Africanische Provincia Numidia hat auch diesen Namen von den Beyden vnd Viehzuchten. Ja das noch mehr ist / man lese die heilige Schrift / so wirdt man finden / daß der Messias der König aller Königt / vnd Herr aller Herrn meistenthells ein Hirt genennet wird.

Auf solchem allem kan man die Würde fürem vnd Ehre dieses Geschäftes vnd Ampts wol abnehmen: Welches wol ein sittreichlich vnd Sinnreich Amt mag genennet werden / sitemal ein Hirt muß wissen / wie die Thier generirt vnd fortgepflanzt werden / wie zu ihrer Vermehrung zuhelffen / wie sie zu weiden / auffzuziehen / was für Weiden ihnen am besten / quemsten vnd nützen. Wie ihnen die Maten / darauff Bibenellen / Klee / Braunellen / Hanensuß / vnd andere dergleichen Kräuter mehr wachsen / bekommen : Wann sie aufgestossen / wie ihnen zu helfen : Sonderlich bekommen sie bisweilen einen Mangel an der Leber;